Barranco de Pondiellos Superior

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2026-05-22 16:15:01	**Update:** 2026-05-22 16:15:01	**Druck:** 2026-11-04 05:11:17
Land: España / Spain **Region:** Aragón **Subregion:** Huesca **Ort:**		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a2 IV	**Gesamtzeit:**
Zustiegszeit: 2h	**Begehungszeit:**	**Rückwegszeit:** 1h
Einstiegshöhe: m	**Ausstiegshöhe:** m	**Höhendifferenz:**
Canyonstrecke: 700m	**Höchste Abseilstelle:** 38m	**Anzahl Abseiler:** 4
Transport:	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison: Juni - November	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 0 ()	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Charakteristik: (maschinell übersetzt)
Alpine Schlucht mit zwei Teilen, die durch einen Damm getrennt sind. Der erste Teil ist steiler und der zweite offener und mit langen Abseilstellen, die höhere Wassermengen ermöglichen. Es ist ein langer und schwieriger Zugang, mit Schnee bis weit in den Sommer, so sollte es am Ende des Sommers oder Anfang Herbst gemacht werden. Für Liebhaber von wenig bekannten und abgelegenen Abfahrten.

Hydrologie:

Anfahrt: (maschinell übersetzt)
Nehmen Sie die N260 von Sabiñánigo nach Biescas. Wir fahren geradeaus in Richtung Frankreich auf der A136 bis Sallent de Gállego, wo wir parken.

Zustieg: (maschinell übersetzt)
Wir gehen in Richtung des Pavillons und kurz bevor wir dort ankommen, gibt es rechts einen Pfad, der zur Pondiellos-Schlucht hinaufführt. Wir folgen dem Pfad, der parallel zum Bach verläuft und in Richtung des Tebarray-Gipfels führt.
Auf einer Höhe von 1850 m können wir den Weg Garmo de la Mina (rechts, orografisch links des Baches) oder links den Weg über den Bco Tebarray nehmen. In beiden Fällen können wir uns auf ca. 2150 m dem Flussbett nähern, um durch den Teil des Staudamms einzutreten (Flucht), oder wir können weiter auf der orographisch rechten Seite bis auf ca. 2300 m aufsteigen, wo wir nach dem Passieren der Gletscherspalte rechts in das Flussbett einbiegen, um abzusteigen. Dieser Punkt ist sehr offensichtlich, da es sich um einen offenen Bereich kurz vor der Spalte handelt.

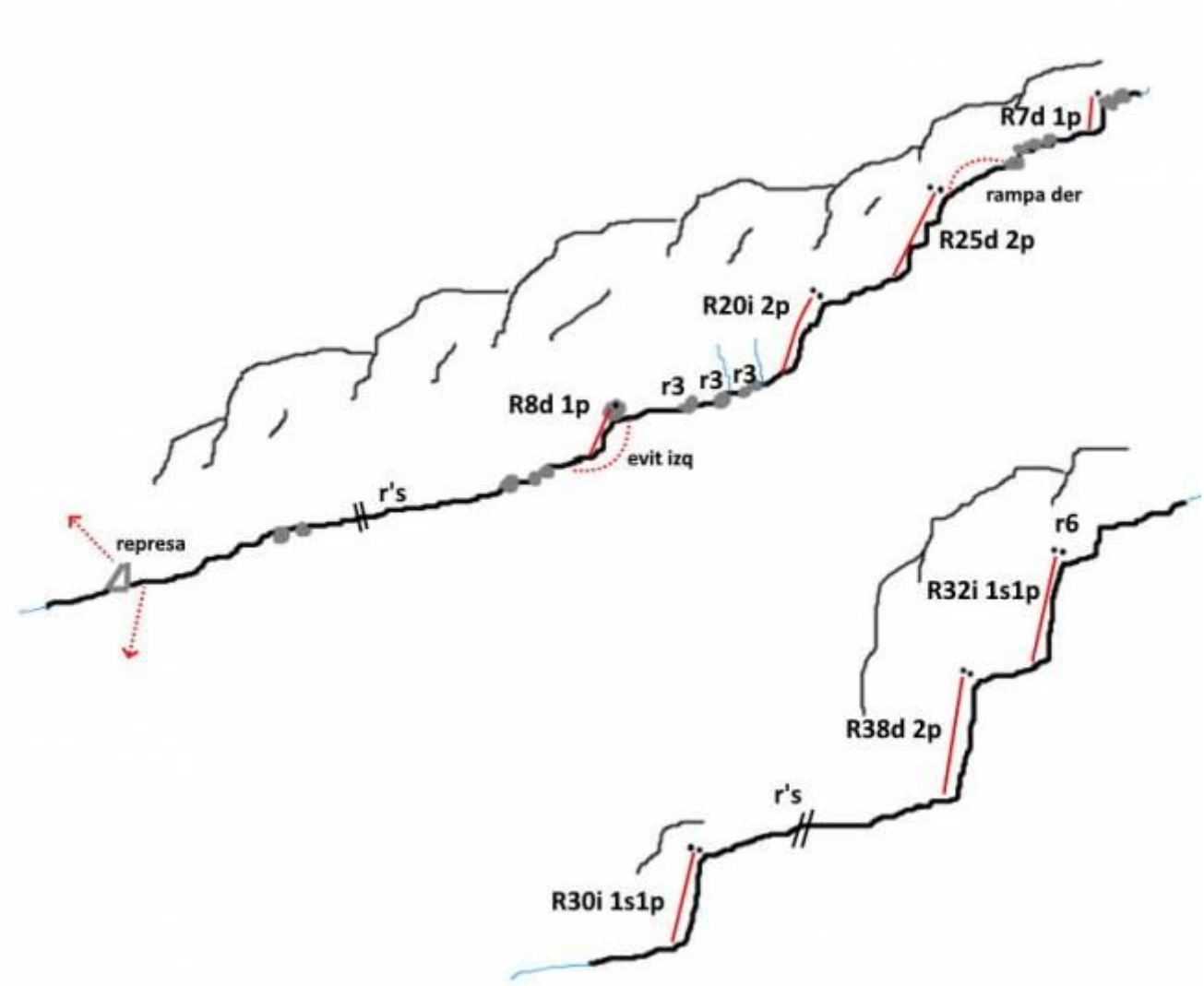
Tour: (maschinell übersetzt)
Wir werden in die Gletscherspalte eindringen, mit 3 Abseilstellen und mehreren Klippen und Rampen, bevor wir einen weniger vertikalen Bereich mit Felsvorsprüngen erreichen, der uns zum Damm führt, wo sich die Schlucht öffnet.
Der zweite Teil beginnt hier, viel offener, aber mit längeren und interessanteren Abseilungen.

Rückweg: (maschinell übersetzt)
Nach der letzten Abseilstelle öffnet sich die Rinne und wir erreichen die Stelle, an der der Zugangspfad" nach oben führt.

Koordinaten:

Begehungen:

2024-06-16 | System User | |🕮 |⚓ | |
Todos los datos importados desde
https://www.docuwiki.infobarrancos.es/doku.php?id=barrancos:huesca:pondiellos_sup



Importado de infobarrancos.es